

A-H/0001/2018

Stadt Münster Amt für Bürger- und Ratsservice Bezirksverwaltung Hilstrup	
12. Jan. 2018	
Scheck	€

FDP in der BV Hilstrup • Geringhoffstraße 48 • 48163 Münster

# Freie Demokraten

## FDP

**FDP in der  
Bezirksvertretung Hilstrup**  
Geringhoffstraße 48  
48163 Münster  
Tel. 0251 - 987 30 60  
Fax: 0251 - 987 30 61  
Email: [bv-hiltrup@fdp-ms.de](mailto:bv-hiltrup@fdp-ms.de)  
[www.bvhiltrup.fdp-ms.de](http://www.bvhiltrup.fdp-ms.de)

**Ulrich Eckervogt**  
Bezirksvertreter

Münster, 8.1.2018

### Die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup möge die Verwaltung auffordern:

Der Hiltruper See, elementarer Bestandteil der Wassergewinnung in der Hohen Ward, droht zu verlanden. Die Verwaltung wird gebeten, schriftlich und mündlich durch einen Vertreter in der BV Hilstrup zu erläutern, weshalb der Wasserstand im Hiltruper See seit ca. 10 Jahren stetig sinkt. In diesem Zeitraum ist der Wasserspiegel um etwa 1,50 Meter gefallen. Welche Ursachen hat der sinkende Pegel, welche Auswirkungen hat das für das Naherholungsgebiet Hiltruper See, was bedeutet das für die Trinkwassergewinnung in der Hohen Ward und wie kann man gegensteuern?.

Ist es möglich, durch eine Verbindungsleitung zwischen Dortmund Ems Kanal und dem Hiltruper See den sinkenden Wasserstand in den Griff zu bekommen??.

### Begründung:

Der Hiltruper See ist für die Menschen in unserem Bezirk eine wichtige Zone der Naherholung. Wenn die deutlich sichtbare Entwicklung des Wasserstandes so weitergeht, wird der See sicherlich im Laufe der Zeit verlanden. An vielen Stellen ist der See schon heute nicht mehr als 1,50 Meter tief. Wenn 2020 die beiden Wasserwerke Vennheide/ Geist und Kinderhaus vom Netz gehen, sollen die verbleibenden Wasserwerke Hohe Ward und Hornheide durch eine deutliche Erhöhung der Wassergewinnung die entstehende Lücke schließen. Ist dann das Ende des Hiltruper See's besiegelt?

Für die FDP in der BV-Hiltrup

Ulrich Eckervogt